



RegioWIN 2030

Förderaufruf

Informationsstand Mai 2020

TechnologieRegion Karlsruhe



1. Rückblick RegioWIN 2014 – 2020
2. Vorstellung Politikziele / Ausblick auf die neue Förderperiode
3. Zeitplan
4. Gestaltung des Förderaufrufs
5. Bewertungskriterien & Prämierung



Baden-Württemberg Gesamtfördersumme **106 Mio. €**

- 76 Mio. € aus EFRE Mitteln
- 30 Mio. € aus Landesmitteln

TechnologieRegion Karlsruhe

➤ Leuchtturmprojekte

- regiomove (ca. 5 Mio. €)
- efeuCampus (ca. 6 Mio. €)
- RegioENERGIE

➤ Schlüsselprojekte

- TechnologieRegion Karlsruhe – als GmbH
- Welcome Center
- Pflegebündnis



RegioWIN 2030:

- strukturelles Element des EFRE-Programms Baden – Württemberg 2021 – 2027

Ziel:

- **„Intelligentere Europa durch die Förderung eines innovativen und intelligenten wirtschaftlichen Wandels“** in Verbindung mit dem Ziel eines **„grünen, CO2-armen Europas“**

Spezifische Ziele:

- Ausbau von Forschungs- und Innovationskapazitäten
- Einführung fortschrittlicher Technologien
- Steigerung des Wachstums und der Wettbewerbsfähigkeit von KMU
- Entwicklung von Kompetenzen für intelligente Spezialisierung, industriellen Wandel und Unternehmertum.



- gemeinsamer Wettbewerb des **WMs, MLRs, MWFKs**
- **Einstufiges** Verfahren, ein **Wettbewerbsaufruf**
- Einreichung eines **Regionalen Entwicklungskonzepts** mit prämierungsfähigen Leuchtturmprojekten und Schlüsselprojekten
- weiterhin Gesamtschau der relevanten Projekte, d.h. **Schlüssel-** und **Leuchtturm Projekte** müssen benannt werden
- **Priorisierung** der Projekte durch die Region
- REK und LTP beide müssen **prämierungsfähig** und **-würdig** sein



Regionales Entwicklungskonzept (REK)

Durch einen **beteiligungsorientierten Ansatz** wird eine gemeinsame Verständigung aller relevanten Akteure über die **Stärken und Chancen** des jeweiligen Raumes erreicht, die in **geeignete Strategien** mit einer **gemeinsamen Zielsetzung für ein regionales Innovationsprofil** mündet.

Das Regionale Entwicklungskonzept einer Region soll enthalten:

- eine SWOT-Analyse
- Ziele, Strategien & Maßnahmen
- → zur Stärkung der zukunftsfähigen Regionalentwicklung

Darunter muss sich mindestens ein Leuchtturmprojekt befinden, das der Zielsetzung des EFRE-Programms Baden-Württemberg 2021–2027 entspricht



Funktion des Lead-Partners:

- Prozessgestalter bis zur Prämierung, (aber auch)
- Mitverantwortlicher (Treiber) für den Prozess nach der Prämierung
- Verantwortlichkeit auch durch die übrigen regionalen Akteure einfordern

Bestätigung der TRK GmbH als
Lead-Partner und Ansprechpartner
durch die regionalen Akteure (Sie!)
bis zum 30. Juni 2020

- **Stakeholder Analyse & darauf aufbauendes Beteiligungsmodell**
- **Einbeziehen und die Absichtserklärungen der zentralen Akteure aus Kommunen und regionalen Leitinstitutionen**
- **Querschnittsziel:** Beauftragte für Chancengleichheit & Vertreter/innen der Umweltverbände einbeziehen

Eingebundene Akteure

Kommunen	Unternehmen	Hochschulen, Forschungsein- richtungen	Verbände, Kammern und sonstige unterstützende Einrichtungen	Sor
Gesamtzahl der Akteurinnen und Akteure: ...	Gesamtzahl der Akteurinnen und Akteure: ...	Gesamtzahl der Akteurinnen und Akteure: ...	Gesamtzahl der Akteurinnen und Akteure: ...	Gesam Akteuri Akte
Gesamtzahl der Absichtserklä- rungen: ...	Gesamtzahl der Absichtserklä- rungen: ...	Gesamtzahl der Absichtserklä- rungen: ...	Gesamtzahl der Absichtserklä- rungen: ...	Gesam Absich run,



- 30.06.2020 Bestätigung des regionalen Lead-Partners

- **18.12.2020**
16:00 Uhr **Abgabefrist der Bewerbungsunterlagen**

- Ende Januar 2021 Juryentscheidung mit Aufforderung zum Vollantrag

- Februar 2021 Prämierung der regionalen
Entwicklungskonzepte und Projektskizzen

- Bis Februar 2022 Antragstellung der Projekt-Vollanträge



Unterscheidung zwischen:

- **Leuchtturmprojekten**
(EFRE-förderfähige und förderwürdige Projekte)
und
- **Schlüsselprojekten**
(Förderung / Finanzierung über andere Strategien bzw. Förderansätze)

Die Projekte können **investiver** wie **nicht – investiver Art** sein.

Insbesondere **gemeindeübergreifende nicht-investive Projekte** können einen überregionalen Leuchtturmeffekt entfalten.

Es sind nicht zwingend große, investive Projekte, die über eine hohe regionalpolitische Bedeutung und Hebelwirkung verfügen.



EFRE Leuchtturmprojekte:

Zukunftsfelder der Innovationsstrategie des Landes Ba-Wü

- intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum

Themen:

- Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und Industrie 4.0
- nachhaltige Mobilität
(mit alternativen Antrieben, neuen Fahrzeugkonzepten, vernetzt, digitalisiert, autonom und verkehrsträgerübergreifend)
- Gesundheitswirtschaft
- Ressourceneffizienz und Energiewende
- nachhaltige Bioökonomie

Anforderungen Leuchtturmprojekte (LTP)

TechnologieRegion
Karlsruhe
Hightech trifft Lebensart



Ein **Leuchtturmprojekt** muss **einer** der **RegioWIN-Maßnahmen** entsprechen

Maßnahmen:

- Ausbauinvestitionen von Forschungseinrichtungen
- Innovationskapazitäten
- Prototyping
- Technologietransfer
- Forschung und Entwicklung in Unternehmen
- Kompetenzentwicklung für Hightech-Gründungen.



Anforderungen:

- das Projekt hat im Kontext des Strategiekonzeptes einen innovativen Charakter
- das förderfähige Projektbudget für investive und nicht-investive Kosten liegt über 250.000 Euro
- → sodass sich je Projekt eine EFRE-Fördersumme von **mindestens 100.000 Euro** bis maximal **5 Mio. Euro** ergibt.



Der **Innovationscharakter der Projekte** kann aus sehr **unterschiedlichen Aspekten** heraus definiert und dargestellt werden.

Beispiele:

- neu im spezifischen Anwendungszusammenhang
- neu für die Branche, für die Wertschöpfungskette oder in dieser Anwendung
- neu im nationalen, europäischen oder globalen Maßstab
- neu im Hinblick auf die Querschnittsziele der EU, d.h. der Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen und Nichtdiskriminierung sowie der nachhaltigen Entwicklung
- neue innovative technische und gemeinwohlorientierte Lösungen



Schlüssel- und Leuchtturmprojekte

Der Jury soll nachvollziehbar dargestellt werden, dass die Projekte zügig verwirklicht werden können.

Ausführungen zu folgenden Fragen sind erforderlich:

- **Welcher Träger** will das Projekt umsetzen?
- **In welchem Zeitraum** soll das Projekt fertig gestellt bzw. durchgeführt werden?
- **Welche planungsrechtlichen Voraussetzungen** sind für die Umsetzung erforderlich?
- Welche dieser Voraussetzungen sind schon abgearbeitet bzw. können im vorgegebenen Zeitraum herbeigeführt werden?
- Wie sieht das **tragfähige Finanzierungsmodell** aus?



Nur für Leuchtturmprojekte

- Erklärung des potenziellen Projektträgers:
 - Projekt wird verantwortlich umgesetzt
 - durch entsprechende Gremienbeschlüsse belegt
- Jedes Projekt muss einem der spezifischen Ziele des EFRE-Programms mit seinen Maßnahmen zugeordnet (1. Ausbau von Forschungs- und Innovationskapazitäten und Einführung fortschrittlicher Technologien, 2. Steigerung des Wachstums und der Wettbewerbsfähigkeit von KMU 3. Entwicklung von Kompetenzen für intelligente Spezialisierung, industriellen Wandel und Unternehmertum)
- Berücksichtigung der **Querschnittsziele**
 - „Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung“
 - „Gleichstellung von Männern und Frauen“
 - „Nachhaltige Entwicklung“

Querschnittsziele „Chancengleichheit und Nicht-Diskriminierung; „Gleichstellung von Männern und Frauen“

- → beide relevant
- für Konzepte und Projekte zu berücksichtigen
- Zielsetzung des REK & jeweiligen Projekte muss mind. zu neutralen Effekt führen

Themenbereiche:

- Beteiligung und Teilhabe, Förderung und Qualifizierung sowie spezifische Angebote und organisatorische Lösungen

Querschnittsziel “Nachhaltige Entwicklung”:

- Summe der Umweltwirkungen muss positiven Effekt haben
- **Indikatoren:** direkten und indirekten Umweltauswirkungen auf Schutzgüter wie Klima, Wasser, Luft, biologische Vielfalt und Boden
- Effekte dürfen quantifiziert und über realistisch geschätzte Größenordnungen benannt werden

Maßnahmen für die Sichtbarkeit

Beispiele:

- Pressearbeit, Social Media-Aktionen, Wurfsendungen, Befragungen, Ortsbegehungen, Tage der offenen Tür,
- Schulprojekte zu Zukunftsthemen, Bürgerforen, Veranstaltungsreihen, Botschafter- und Patenmodelle

BÜRGEREINBINDUNG - INTENSITÄT UND PHASEN

Beteiligungskategorien Einbindung der Bürger	Projekterarbeitung	Projektumsetzung	Projektbetreuung
Informieren, Meinungsbildung fördern	Wurfsendung Befragung	Offene Baustelle Science-Club Forum	Tage der offenen Tür Veranstaltungen Schulprojekte ...
Mitwirken und beteiligen			
Kooperieren			

Abb. 1: Sichtbarmachung der Leuchtturmprojekte in einzelnen Projektphasen



Zuschüsse:

- Die Zuwendung erfolgt als Projektförderung im Wege der Anteilsfinanzierung in Form eines Zuschusses.
- WM & MLR ohne Umsatzsteuer, bei MWF mit Umsatzsteuer
- Die derzeit vorgesehene Zuwendung aus dem **EFRE beträgt 40 % der förderfähigen Kosten.**
- Zusätzlich ist geplant, einen Zuschuss aus **Landesmitteln von 20 % der förderfähigen Kosten** zu gewähren.
- Minimale Förderung aus dem EFRE 100.000 Euro pro Projekt.
- Maximale Förderung aus dem EFRE 5.000.000 Euro pro Projekt.



- Mindestfördersumme von 100.000 € EFRE Mittel je Vorhaben
- Wettbewerbs- und Scoring-Verfahren
- Bewertung der Beiträge zu den Querschnittszielen Nachhaltige Entwicklung, Gleichstellung, Charta der Grundrechte
- Nutzung der Möglichkeiten für vereinfachte Kostenoptionen (Standardeinheitskosten, Pauschalbeträge und Pauschalfinanzierungen) soweit möglich
- Kooperation über Grenzen hinweg (interregional und transnational)
- Nutzung der Synergien mit anderen Fonds und Instrumenten



- **Schlüsselprojekte haben große Bedeutung** für den RegioWIN-Prozess
- **Wichtig für die Regionen** und die Umsetzung der gesamten regionalen Entwicklungskonzepte **trotz der Nichtintegration** in das EFRE-Förderspektrum
- **Erwartung** des weiterentwickelten Regionalen Entwicklungskonzepts mit Leuchtturm- und Schlüsselprojekten im künftigen RegioWIN-Prozess



Wichtig: Prämierung erfolgt nur wenn...

- das **Regionale Entwicklungskonzept prämiierungswürdig** ist
- das **Projekt förderfähig** ist, das heißt grundsätzlich EFRE fähig ist
- das **Projekt** als **förderwürdig** durch die Jury bewertet wird

Fazit:

- Das **Regionale Entwicklungskonzept** UND das **Projekt** müssen **förderfähig und förderwürdig** sein

Aktueller Stand in der TechnologieRegion Karlsruhe

TechnologieRegion
Karlsruhe
Hightech trifft Lebensart



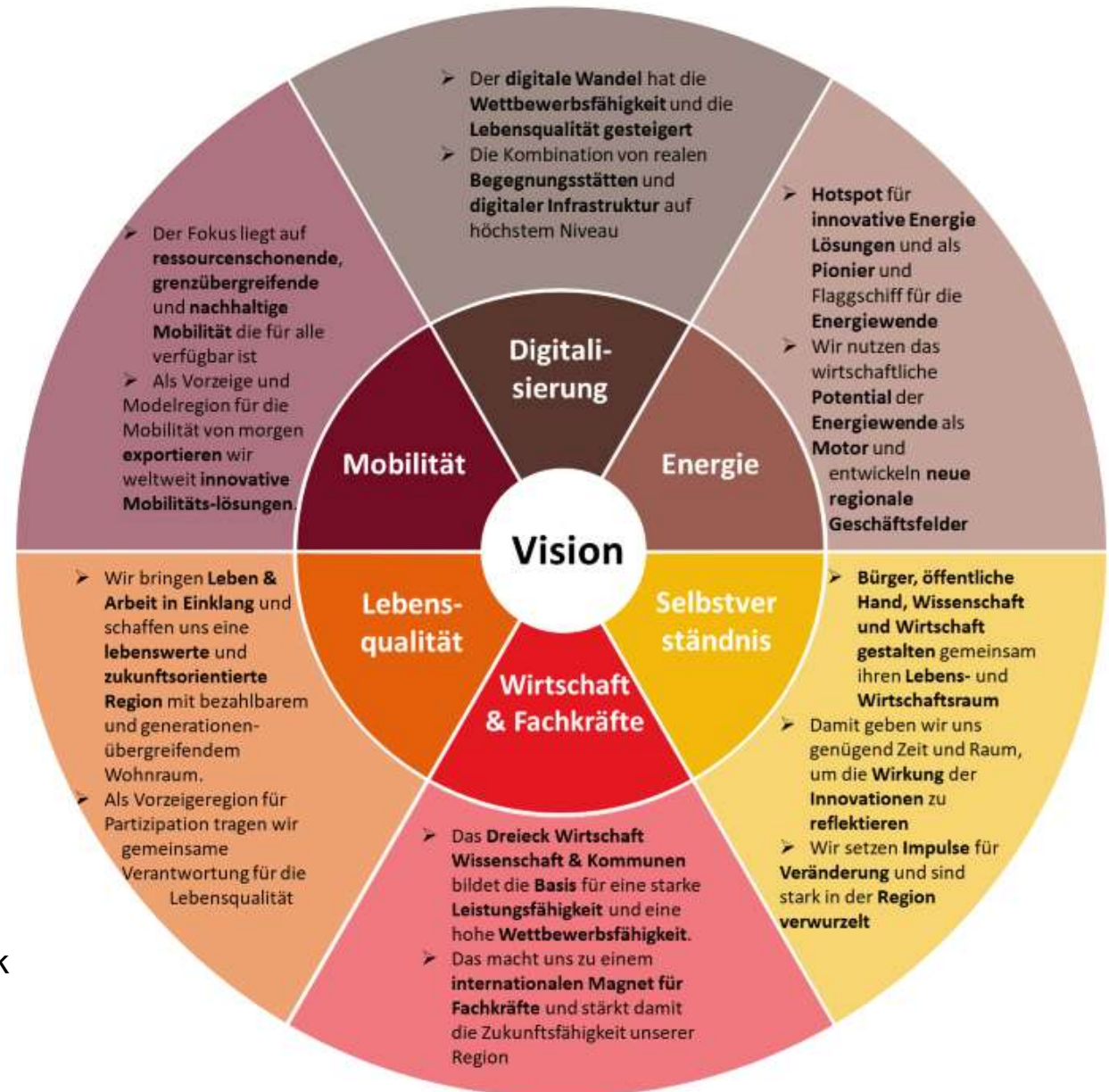
- ✓ **Regionale Entwicklungsstrategie TechnologieRegion Karlsruhe**
 - ✓ Regionalkonzept
 - ✓ Leadpartner TRK GmbH (Koordinationsleistung, Gesamtantrag.....)

- **Arbeitsstruktur**
 - ✓ TRK-Gremien (Aufsichtsrat, Gesellschafterversammlung)
 - ✓ Lenkungskreis
 - ✓ Benennung des Entscheidungsgremiums

- **Leuchtturm- und Schlüsselprojekte**
 - Werden derzeit entwickelt

Regionale Entwicklungsstrategie 2030

TechnologieRegion
Karlsruhe
Hightech trifft Lebensart



https://technologieregion-karlsruhe.de/fileadmin/user_upload/Entwicklungsstrategie_A4_16s_2019-09_DE_FINAL.pdf



Weitere Informationen unter:

<https://2021-27.efre-bw.de/ausschreibung-regiowin2030/>



**REGIOWIN 2030 –
REGIONALE WETTBEWERBSFÄHIGKEIT
DURCH INNOVATION UND NACHHALTIGKEIT
WETTBEWERBSAUFRUF**



Dr. Petra Jung-Erceg

Koordinatorin Strategieentwicklung

Vielen Dank.

TechnologieRegion Karlsruhe GmbH

Emmy-Noether-Straße 11
76131 Karlsruhe, Germany

Tel.: +49 721 40244-715 • Fax +49 721 40244-718
petra.jung-erceg@technologieregion-karlsruhe.de
www.technologieregion-karlsruhe.de
